

## Herren Bezirksklasse

TTC Karlsruhe-Neureut II : TTC Forchheim  
Freitag, 18.03.2022, 20:00 Uhr

### Lenhardt bleibt gegen den TTC Forchheim ungeschlagen

Trotz Jan Söls, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TTC Forchheim das Auswärtsspiel beim TTC Karlsruhe-Neureut II in der Herren Bezirksklasse mit 5:9 nicht gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie unvollständig angetreten war, ehe Sven Lenhardt den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mutke / Schneider waren im Doppel gegen Schick / Greinwald nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Lange dagegenhalten konnten dann Liehner / Schmid beim 2:3 gegen Söls / Eschbach. Das Spiel verloren sie dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Söls / Eschbach endete. Einen kampflosen Sieg verbuchten Lenhardt / Meder, da der TTC Forchheim unvollständig angetreten war. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen Sieg holte Manuel Mutke beim 11:8, 5:11, 15:13, 12:10 gegen Steffen Eschbach. Eine umkämpfte Niederlage gab es jedoch für Tilo Schneider beim 11:6, 9:11, 11:9, 8:11, 9:11 gegen Jan Söls. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Knut Liehner gegen Markus Greinwald bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Knut Liehner zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. 7:11, 9:11, 12:10, 11:9, 14:16 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Kay-Ole Schmid und Valentin Schick sich am Tisch gegenüber standen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Schick endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Leider musste der TTC Forchheim das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TTC Karlsruhe-Neureut II. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Achim Meder bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Lucas Spiske. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. 2:3 endete das Einzel zwischen Manuel Mutke und Jan Söls aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Tilo Schneider machte hingegen mit Steffen Eschbach beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Knut Liehner verlor sein Spiel dagegen gegen Valentin Schick mit 0:3. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Nur einen Satz verlor jedoch Kay-Ole Schmid bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Markus Greinwald und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Sven Lenhardt die Partie gegen Lucas Spiske noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für den TTC Karlsruhe-Neureut II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TG Aue 1895 am 25.03.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TTC Forchheim wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 25.03.2022 gegen SG-Beiertheim/PS Karlsru. II erneut versuchen, zu punkten.

**Statistik:**

**TTC Karlsruhe-Neureut II**

Doppel: Mutke / Schneider 1:0, Lihner / Schmid 0:1, Lenhardt / Meder 1:0

Einzel: M. Mutke 1:1, T. Schneider 1:1, K. Lihner 1:1, K. Schmid 1:1, S. Lenhardt 2:0, A. Meder 1:0

**TTC Forchheim**

Doppel: Söls / Eschbach 1:0, Schick / Greinwald 0:1, nicht anwesend/angetreten / nicht anwesend /angetreten 0:1

Einzel: J. Söls 2:0, S. Eschbach 0:2, V. Schick 2:0, M. Greinwald 0:2